

Das besondere Kunstwerk N° 19

Die Folgen des Krieges

02.08. – 23.09.2018



Conrad Felixmüller: Soldat im Irrenhaus II, 1918, Lithografie (Umdruck), 34 x 27,8 cm, Blatt aus der Mappe „Die Schaffenden“, I. Jahrgang, 2. Mappe, Verlag Gustav Kiepenheuer, Weimar 1919 | Kulturstiftung Sachsen-Anhalt – Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) | Foto: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt



Walter Gramatté: Die große Angst, 1919, Radierung, 30 x 24,2 cm, Blatt aus der Mappe „Die Schaffenden“, I. Jahrgang, 2. Mappe, Verlag Gustav Kiepenheuer, Weimar, 1919 | Kulturstiftung Sachsen-Anhalt – Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) | Foto: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt

Das besondere Kunstwerk N° 19

Die Folgen des Krieges

02.08. – 23.09.2018

Die Kunstwerke

100 Jahre nach Ende des Ersten Weltkrieges zeigt das Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) Conrad Felixmüllers Lithografie „Soldat im Irrenhaus“ und Walter Gramattés Radierung „Die große Angst“, beide entstanden 1918. Als Pazifist, der den Dienst an der Waffe verweigerte und seinen Militärdienst als Krankenpfleger in den letzten Kriegsmonaten leistete, zeigt Felixmüller den an Leib und Seele versehrten Soldaten. Gramatté findet eine ergreifende künstlerische Formulierung der Schrecken des Krieges. Beide Grafiken beanspruchen bis heute Allgemeingültigkeit und mahnen die Folgen des Krieges an.

Kontakt

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt
Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)
Friedemann-Bach-Platz 5
06108 Halle (Saale)
T: +49 345 21259-0 | F: +49 345 20299-90
www.kunstmuseum-moritzburg.de
kunstmuseum-moritzburg@kulturstiftung-st.de